Deutsche Menopause Gesellschaft e.V.

NEWSLETTER

Juni 2012

First to know

Neue Klassifikation des reproduktiven Alterns und der abnormen uterinen Blutung.

Die seit 2001 gültige Klassifikation des reproduktiven Alterns „STRAW“ (Stages of Reproductive Aging Workshop) wurde neu überarbeitet (Tab. 1). [1] „STRAW+10“ bindet nicht nur Zykluscharakteristika, sondern auch endokrine Serumparameter (FSH, AMH, Inhibin B) und die antrale Follikelzahl mit ein. Die frühe Postmenopause umfasst nicht mehr wie bisher die ersten 5 Jahre nach der Menopause, sondern jetzt 5-8 Jahre. Da ein Kennzeichen des menopausalen Übergangs das Auftreten von Blutungsstörungen ist, soll parallel die neue FIGO Klassifikation für abnorme uterine Blutungen (AUB) während der reproduktiven Lebensphase präsentiert werden (Tab. 2). [2] Das Ziel der FIGO Klassifikation ist, nicht einheitliche Definitionen (z.B. dysfunktionelle Blutung, Menometrorrhagie) zu eliminieren und der Tatsache gerecht werden, dass durchaus mehr als eine AUB Ursache gleichzeitig vorliegen kann. Das Akronym PALM-COEIN umfasst 9 Basiskategorien: Polyp, Adenomyosis, Leiomyom, Malignom und Hyperplasie, Koagulopathie, Ovulationsstörung, Endometriumpathologie, iatrogene und nicht-klassifizierte Ursachen. Die „PALM“ Komponenten sind strukturelle Veränderungen, die per Bildgebung und/oder Histopathologie diagnostiziert werden, wohingegen die „COEIN“ Komponenten nicht-strukturelle Veränderungen subsummieren. Das formale Vorgehen bei der FIGO Klassifikation von AUB entspricht dem bei Tumoren (WHO TNM), wobei jede Komponente von PALM-COEIN beschrieben wird. Hierbei bedeutet 1: „vorhanden“, 0: „nicht vorhanden“ und ?: „noch nicht beurteilt“.
Beispiel: Korpuspolyp und von Willebrand Erkrankung: $P_1A_0L_0M_0$-$C_1O_0E_0I_0N_0$.

	Menarche						Menopause			
Stadium	-5	-4	-3b	-3a	-2	-1	+1a	+1b	+1c	+2
Terminologie	Reproduktive Phase				Menopausaler Übergang		Postmenopause			
	früh	maximal	spät		früh	spät	früh			spät
					Perimenopause					
Dauer	variabel				variabel	1-3 Jahre	2 Jahre (1+1)		3-6 Jahre	bis zum Tod
Primäres Kriterium										
Menstruations-Zyklus	variabel bis regelmässig		regelmässig	minimale Veränderung der Zyklusdauer /Blutvolumen	variable Zyklusdauer; persistieren d ≥ 7 Tage Differenz von "normal" während 10 Folgezyklen	Amenorrhoe Intervalle ≥ 60 Tage	Amenorrhoe			
Sekundäres Kriterium										
Endokrin FSH AMH Inhibin B			niedrig* niedrig	variabel* niedrig niedrig	↑variabel* niedrig niedrig	↑>25 IU/l niedrig niedrig	↑variabel niedrig niedrig		stabil sehr niedrig sehr niedrig	
AFC			niedrig				sehr niedrig			
Klinische Charakteristika										
Symptome						oft VMS	sehr oft VMS			urogenitale Atrophie

Tabelle 1: Stadien des reproduktiven Alterns; modifiziert nach „Stages of Reproductive Aging Workshop+10“ (STRAW+10) [Harlow et al., 2012].
Abkürzungen : *=FSH i.S. 2.-5. ZT, AFC=Antrale Follikelzahl, AMH=Anti Müller Hormon, FSH=Follikelstimulierendes Hormon, VMS=vasomotorische Symptome.

Referenzen:

[1] Harlow SD, Gass M, Hall JE, Lobo R, Maki P, Rebar RW, Sherman S, Sluss PM, de Villiers TJ; STRAW 10 Collaborative Group. Executive summary of the Stages of Reproductive Aging Workshop + 10: addressing the unfinished agenda of staging reproductive aging. Menopause. 2012;19(4):387-95.

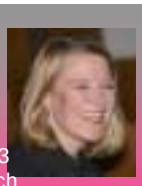
[2] Munro MG, Critchley HOD, Fraser IS, for the FIGO Menstrual Disorders Working Group.
The FIGO classification of causes of abnormal uterine bleeding in the reproductive years. Fertil Steril 2011; 95:2204–8.

Begriff	Definition
Akute AUB	Episode starker Blutung, die aus klinischer Sicht einer unmittelbaren Intervention bedarf, um einen weiteren Blutverlust zu vermeiden. Sie kann im Kontext einer bekannten chronischen AUB oder unabhängig davon auftreten.
Chronische AUB	Uterine Blutung, die aufgrund ihrer Frequenz[1], Zeitpunkt[2] des Auftretens und/oder Volumen[3] abnormal ist; dieses pathologische Blutungsmuster ist in den meisten Zyklen während der zurückliegenden 6 Monate vorhanden.
Intermenstruelle Blutung	Zufällige oder wiederholt zum gleichen Zykluszeitpunkt auftretende uterine Blutung zwischen zwei definierten/erwarteten Menstruationen.
[1]Störung der Menstruationsfrequenz	Häufig (< 24 Tage) und selten (> 38 Tage)
[2]Unregelmässiger Zyklus	Variation der Zyklus-zu-Zyklus Dauer > 20 Tage
[3]Abnormes Blutvolumen	Verlängerte Blutung (> 8 Tage) und starke Blutung (heavy menstrual bleeding (HMB) (> 80 ml)

Tabelle 2: AUB Definition gemäss FIGO. [Munro MG et al., 2011]

HERAUSGEBER
Deutsche Menopause Gesellschaft e.V.
Präsident
Prof. Dr. Dr. Alfred O. Mueck

REDAKTION
PD Dr. Petra Stute
Inselspital Bern, Effingerstraße 102, 3010 Bern
Tel.: +41 (0) 31 - 632 13 03
E-mail: petra.stute@insel.ch
Schatzmeister Schweizerische Menopausegesellschaft



GESCHÄFTSSTELLE
Weißdornweg 17
D-35041 Marburg
Fon: +49 (0) 64 20 – 32 94 86
Fax: +49 (0) 64 20 – 82 67 66
E-mail: Info-DMG@email.de
Web: www.menopause-gesellschaft.de